

Ergebnisse und Erfolge im Jahre 2005

Unsere Erfolge im Jahre 2005

Erfolge beim Lexwarecup 2005

5. Platz für die Lörracher Judokas U 12

Südb. Einzelmeisterschaften der Männer

Alternativer Talentwettbewerb in Bad Krozingen

Vereinsmeisterschaften 2005



Lexware Cup 2005

Wahl Laura	U12	-40	3.Platz
Neukirchner Oliver	U12	-50	2.Platz
Neukirchner Florian	U12	-50	3.Platz
Nils Kramer	U12	-34	5.Platz
Onyeje Nathalie	U12	-48	3.Platz
John Johanna	U12	-26	2.Platz
John Malina	U12	-26	1.Platz
Thomas Jakobsche	U14	-55	5.Platz
Jänsch Fabian	U14	-55	3.Platz
Bienbeck Jonas	U14	+60	3.Platz
Hülдер Till	U14	-43	3.Platz

5. Platz für die Lörracher Judokas U 12

Die **Südbadischen Mannschaftsmeisterschaften** in der Klasse U 12 haben den Lörrachern eine angenehme Überraschung beschert. Obwohl nicht alle Gewichtsklassen besetzt werden konnten, betraten die jungen Kämpfer in Freiburg respektlos die Judomatten und haben sich dort beachtlich geschlagen und kehrten mit einem fünften Platz und der Qualifikation zu den Badischen Meisterschaften zurück.

Obwohl gleich in der ersten Runde mit 2:5 vom späteren Finalisten bezwungen, erreichten sie in der Trostrunde gegen Überlingen und Villingen in einem spannenden Duell in den oberen Gewichtsklassen jeweils einen verdienten Sieg. Jedoch mussten sich die Mannschaft im Kampf um Platz drei der Kampfgemeinschaft Wutöschingen/ Grenzach Wyhlen beugen. Für Lörrach waren am Start: **Nils Kramer, Thorben Röver, Ole Gärtner, Niklas Bienbeck, Florian Neukirchner, Oliver Neukirchner.**

Die Rangfolge (männlich):

- | | |
|----------|----------------------------------|
| 1. Platz | BC Offenburg |
| 2. Platz | Bad Krozingen-Hausen |
| 3. Platz | KG Grenzach-Wyhlen/ Wutöschingen |
| 3. Platz | Kehler Turnerschaft |
| 5. Platz | TSV Rot-Weiss Lörrach |
| 5. Platz | JC Stegen |

Bedauerlicher Weise verhindert das Regelwerk, dass bei Mannschaftskämpfen auf der nächst höheren Ebene keine neuen Kampfgemeinschaften gebildet werden dürfen. Rot-Weiss Lörrach hat also leider keine Chance, sich zu verstärken und die fehlenden Gewichtsklassen zu besetzen, um an den Badischen Meisterschaften teilzunehmen.

Südbadische Einzelmeisterschaft der Männer in Lörrach

Sportwart Andreas Müller leitete die Bezirks EM der Männer in der Tumringer Sporthalle.

Ingrid Lafille mit ihren unermüdlichen Helfern hatte sich alle Mühe gegeben, den Kämpfern und Betreuern ein ansprechendes Umfeld zu gestalten. Leider nahmen nur 30 Athleten diesen Termin wahr, dennoch war Klasse statt Masse geboten, waren doch auch Kämpfer aus dem Badischen Kader und ehemalige Bundesliga-Kämpfer am Start.

Unter den Zuschauern befanden sich auch die Judo Pioniere der Abteilung, Reinhold Millner als Gründungsmitglied und Eugen Baur als „Dienst ältestes“ Mitglied seit 48 Jahren bei Rot-Weiss.

Der Kreis Hochrhein war nur mit acht Judokas vertreten – darunter ein Efringer und sieben Lörracher. Trainer Bernhard Scheuble war das Kunststück gelungen, seine erfolgreichen Stars aus den besten Verbandsliga Tagen zu motivieren. Sie belohnten ihn dann dann mit sehr guten Platzierungen.

Bis 60 kg kämpfte sich der vom Verletzungspech verfolgte Benjamin Meier vom JC Efringen-Kirchen auf den dritten Platz vor.

Bis 66 kg war Christian Le Boulanger von Rot-Weiss Lörrach kaum zu stoppen. Die beiden Gegner Hirw aus Konstanz und Agayer aus Offenburg schlug er mit Ippon vorzeitig aus dem Feld. Im Finale stand er Alimkiu vom BC Offenburg gegenüber. Drei Minuten spannende aber ausgeglichene Wettkampfzeit waren vorüber, als Alimkiu wieder einen Hüftwurf ansetzte, den Christian mit einem bildschönen Tani Otoshi konterte und dafür Ippon und Platz eins erhielt.

Bis 73 kg stand Altroutinier Adrian Hauser für Rot Weiss Lörrach auf der Matte, der an seine besten Zeiten anknüpfte und mit zwei Ippon Siegen im Finale auf Kadermitglied Katsumi Soshi vom JC Freiburg traf. Diesem musste er sich im Bodenkampf durch eine Würgetechnik geschlagen geben.

Bis 90 kg waren nur drei Judokas am Start. Andreas Brüderlin RW Lörrach verlor durch einen Konterwurf gegen den Badischen Meister 2004 Martin Röttinger aus Denzlingen, der auch den Lörrach Kujtim Hoti besiegte. Im Kampf um die Vizemeisterschaft setzte sich Andreas gegen seinen Clubkameraden Kujtim durch, der somit Platz drei belegte.

Bis 100 kg traten zwei Lörracher zum Finalkampf an. Daniel Sommer fegte mit einem Fußwurf seinen Vereinskameraden Jacques Schmidt auf Platz zwei.

Südbadischer Talentwettbewerb U 12 (Judo)

Nach den guten Erfolgen bei den Kreismeisterschaften in Wutöschingen traten die jüngsten Judokas von Rot Weiss Lörrach Anfang April motiviert und tatendurstig die Fahrt nach Bad Krozingen an, um ihr Können mit den Sportkameraden aus dem Bezirk zu messen.

Nach der geänderten Sportordnung für die jüngsten Judokas werden nicht nur die Wettkämpfe bewertet sondern nach einem ausgeklügelten Punkte-System auch noch verschiedene Judo Techniken sowie turnerische Elemente und Geschicklichkeit beurteilt.

Für die eher Kampf betonten Buben sind diese Vorgaben nicht einfach zu erfüllen. Trotzdem konnten alle eine Medaille mit nach Hause bringen. Es erreichten Oliver Neukirchner Silber für Platz 2, Thorben Röver und Nils Kramer Bronze und Platz 3. Johannes Kath schaffte noch den sechsten Platz im ersten offiziellen Wettkampf seiner Judokarriere. Laura Wahl holte sich die Goldmedaille in ihrer Gewichtsklasse.

Ingrid Lafille als Betreuerin war mit ihren Schützlingen recht zufrieden und plant zur Belohnung eine Reise in die Partnerstadt Sens zum Trainingslager.

Jugendvereinsmeisterschaften 2005



Sehr gut besucht waren die Vereinsmeisterschaften der Judo Jugend am 27. Februar 2005 in der Sporthalle im Grüt. Mehr als ein Drittel aller Kinder und Jugendlichen der Abteilung Judo im TSV Rot Weiss Lörrach standen auf der Matte. Für viele Teilnehmer war es der erste Wettkampf in der Sportkarriere und entsprechend stieg die Aufregung. Jedoch hatten die meisten ihren eigenen Fan Club mitgebracht: Mama, Papa und Geschwister fieberten also mit. Und da mit der Meisterschaft ein Sonntagsbrunch verbunden war, wurde es niemand langweilig.

Mutig stürzten sich sogar die Allerjüngsten ins Gefecht und es floss auch mal ein Tränchen der Enttäuschung. Mancher Vorjahressieger wurde entthront und es wurden spannende und ehrgeizige Kämpfe geboten mit teilweise sehr schönen Techniken. Der erste Platz von Kataharina Eichin war die größte Überraschung des Tages.

Schlussendlich wurden alle mit schönen Urkunden belohnt, die Sieger konnten sich mit der einer Medaille aus der Hand der Abteilungsleiterin schmücken und wurden mit einem kleinen Geschenk der Jugendvertreterin verabschiedet.

Die Namen der Sieger/Innen:

1. John, Malina 2. John Johanna	- 25 kg,
1. Köpfer, Nadine 2. Kath Johannes	- 30 kg,
1. Goltz, Oliver 2. Röver, Thorben	- 35 kg,

1. Eichin, Katharina 2. Buchauer, Lukas	- 40 kg,
1. Köpfer, Michelle 2. Neukirchner, Oliver	- 45 kg,
1. Jakobsche Thomas 2. Jänsch Fabian	- 50 kg,
1. Jänsch, Sebastian 2. Zimmehl, Marco	- 55 kg
1. Bienbecck, Jonas 2. Mutschler, Samuel	- 60 kg
1. Pendt, Danny 2. Greiner, Patrick	- 74 kg

[Bericht als Word Dokument](#)